

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG DERSAU

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 01. September 2009
im Hotel Waldblick in Dersau
von 20:05 Uhr bis 21:55 Uhr (öffentlicher Teil)
von 22:00 Uhr bis 23:40 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 21:55 Uhr bis 22:00 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 11.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Martin Leonhardt
als Vorsitzender

GV Hans-Heinrich Banck
GV Jochen Flessner
GV Udo Günzel
GV Volker Jahn
GV Burgfried Mitura
GV'in Christina Schauerte
GV Wolfhard Walde
GV Johannes Witt

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Frau Holz, Amt Großer Plöner See
Zuhörer/innen: 20

Es fehlten entschuldigt: GV Holger Beiroth
GV'in Esther Theeden

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Dersau waren durch Einladung vom 20.08.2009 zu Dienstag, 01. September 2009 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Niederschrift vom 30. Juni 2009
2. Bekanntgaben des Bürgermeisters
3. Berichte aus den Ausschüssen
4. Einwohnerfragestunde
5. Windenergiekonzept des Kreises Plön; hier: Standortbenennung
6. Sanierung Bootsanleger; hier: Vergabe des Planungsauftrages
7. Reparatur Gemeindestraßen
8. Jugendraum
 - a) Nutzungsdauer
 - b) Heizungsausstattung
9. Vertrag Dorfschule Dersau – Schulverband Plön Stadt und Land
10. Antrag von GV Mitura auf öffentliche Behandlung entsprechend § 35 Abs. 1 GO
11. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

In nichtöffentlicher Sitzung:

12. Personalangelegenheiten
13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 10 erhält den Zusatz: ... und Antrag auf Genehmigung entsprechend § 21 GO

dafür: 8

dagegen: 0

Enthaltungen: 1

GV Mitura stellt den Antrag, TOP 13 „Bau- und Grundstücksangelegenheiten“ öffentlich zu behandeln. Nach längerer Aussprache nimmt GV Mitura den Antrag zurück.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Niederschrift vom 30. Juni 2009**

Die Niederschrift vom 30. Juni 2009 wird mit folgender Änderung zu TOP 14 im nichtöffentlichen Teil genehmigt:

Feuerwehr Dersau:

... Führerschein der Klasse C (nicht Klasse 2) ...

TOP 2**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Bekanntgaben siehe *Anlage* zum Protokoll.
- GV Mitura berichtet über seine Anfrage „Erteilung einer Anweisung für den Bürgermeister“. (Brief der Amtsverwaltung wird *Anlage* zum Protokoll.)

TOP 3**Berichte aus den Ausschüssen****Geschäftsausschuss: GV Witt**

GV Witt spricht das Objekt „LandArt“ an; hier: Standortbestimmung der Findlinge. Die Findlinge sollten unterhalb des Grillplatzes deponiert werden; dieses wäre der beste Standort.

TOP 4**Einwohnerfragestunde**

- Es werden die Spielplätze in der Gemeinde angesprochen; viele Spielgeräte sind beschädigt. GV Günzel hat hierzu eine Aufstellung vorliegen. Es muss dringend Abhilfe geschaffen werden. Aufstellung siehe TOP 7.
- Wiederholt wurde der kombinierte Fuß- und Radweg angesprochen. Hier stellt sich die Frage, ob dieser weiter ausgebaut wird.
- BGM Leonhardt berichtet, dass hier nach Möglichkeiten zur Änderung gesucht wird. Dieses kann aber nur vor Ort entschieden werden. Es entsteht eine Diskussion über diese Situation.
- Angefragt wird, ob man für die Kieslaster, die durch den Ort fahren, eine Straßengebühr erheben kann. Dieses wird vom Bürgermeister verneint.
- Die Amtsverwaltung wird gebeten, die Abfallwirtschaft anzuschreiben, einen Hinweis in die Broschüren aufzunehmen, dass Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen bei Schadstoffsammelstellen abzugeben sind.
- Herr Jobst fragt an, wann in der Straße Redderberg die „ 30 „ auf das Pflaster aufgezeichnet wird. Ebenfalls wird durch Frau Schauerte an die Füße vor dem Kindergarten erinnert.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- GV Witt und BGM Leonhardt erklären, dass die Farbe bereits im Bauhof steht. Der Gemeindegewerkschafter wird hier tätig werden.
- GV Witt berichtet, dass sich einige Bürger über den Schienenersatzverkehr der Deutschen Bundesbahn beschwert haben. Anschlusszüge in Preetz werden nicht rechtzeitig erreicht. BGM Leonhardt will bei der zuständigen Stelle nachfragen.

TOP 5**Windenergiekonzept des Kreises Plön; hier: Standortbestimmung**

BGM Leonhardt berichtet zu diesem Thema; es folgt eine rege Diskussion.

Beschluss:

Dem Kreis Plön sind die Vorrangflächen der Gemeinde Dersau zu melden.

dafür: 8**dagegen: 1****Enthaltungen: 0**Hinweis:

Da GV in Theeden und GV Beiroth nicht anwesend waren, erhalten beide die in der Sitzung verteilte Vorlage zum Windenergiekonzept als Anhang zum Protokoll.

TOP 6**Sanierung Bootsanleger; hier: Vergabe des Planungsauftrages**

Nach kurzer Diskussion werden eine Einwohnerversammlung mit dem Planer und eine anschließende Arbeitssitzung gewünscht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung vergibt die Planung an das Ing.-Büro Schönfeld aus Preetz.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Reparatur Gemeindestraßen**

Zum Bereich Hollmoorskamper Weg trägt GV Witt vor. Hier sind ca. 800 m zu reparieren.

Beschluss:

Die Arbeiten links- bzw. rechtsseitig des Hollmoorskamper Weges (ca. 800 m) werden an die Firma John aus Grebin vergeben.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

GV Günzel verliest die von ihm erstellte Liste über Schäden auf den Spielplätzen, am Umkleidehaus usw. (**Anlage** zum Protokoll).

GV Witt spricht die Schadstelle Höhe Heischtor an. Hier sind Unterspülungen entstanden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Er wünscht eine schnelle Prüfung, wodurch die Schäden entstanden sind und anschließende Beseitigung der Gefahrenstelle. Das Verursacherprinzip soll hierdurch ebenfalls geklärt werden.

TOP 8**Jugendraum****a) Nutzungsdauer****Beschluss:**

Hier wird eine unbegrenzte Nutzungsdauer zugesagt, solange Herr Jobst oder eine andere Person die Aufsicht übernimmt.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****b) Heizungsausstattung****Beschluss:**

Es sollen folgende drei Firmen aufgefordert werden, ein Angebot zur Installation der Heizung abzugeben:

Firma Rohbrecht, Ascheberg

Firma Fick, Plön

Firma Hückstedt, Plön

Die Heizung soll an die vorhandene Heizung angeschlossen werden. Nach Eingang der Angebote wird die Maßnahme ohne weiteren Beschluss vergeben bzw. der Auftrag erteilt.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Herr Jobst wird sich um die Angebote der Dämmung für den Jugendraum bemühen.

TOP 9**Vertrag Dorfschule Dersau – Schulverband Plön Stadt und Land**

BGM Leonhardt erläutert den Vertrag.

GV Banck kann und will seine Zustimmung hierzu nicht geben, obwohl er zustimmen müsste. Das Land mischt sich seines Erachtens zu sehr in kommunale Angelegenheiten ein.

Hierüber erfolgt eine Diskussion, aus der mehrheitlich auf den § 5 Abs. 2 hingewiesen wird, mit der Bitte um strickte Einhaltung.

Beschluss:

Dem Vertragsentwurf vom 17.07.2009 wird zugestimmt.

dafür: 6**dagegen: 3****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 10**Antrag von GV Mitura auf öffentliche Behandlung entsprechend § 35 Abs. 1 GO und Antrag auf Genehmigung entsprechend § 21 GO**

Da nicht allen Gemeindevertretern der § 21 vorliegt, kann hier heute keine Entscheidung getroffen werden.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste GV-Sitzung vertagt (fehlende Unterlagen sind als *Anlage* beigelegt).

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 11****Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

- Die gestellten Fragen von GV Mitura und GV Günzel werden nicht beantwortet, da sie zum Thema in nichtöffentlicher Sitzung gehören.
- GV Mitura moniert, dass seine Anfrage vom 17.08.2009 an die Verwaltung (Katastereinsicht) noch nicht beantwortet wurde.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER**PROTOKOLLFÜHRERIN***Martin Leonhardt**Susanne Holz***Anlagen zum Protokoll:**

zu TOP 2: Liste Bekanntgaben des Bürgermeisters

zu TOP 2: Brief Amtsverwaltung „Erteilung einer Anweisung für den Bürgermeister“

zu TOP 5: *nur für GV'in Theeden und GV Beiroth*: Standortbest. Windenergiekonzept

zu TOP 7: Liste defekte Spielgeräte

zu TOP 10: Unterlagen zu „öffentlichen Sitzungen“